

Waren- und Productenberichte.

Getreide. Weizen loco fester, pr. Frühl. 3,08 Gd., 3,10 ...
Woll. 23. Dec. (Telegr.) Weizen loco fester, pr. Frühl. 3,08 Gd., 3,10 ...
Korn. 23. Dec. (Telegr.) Weizen loco fester, pr. Frühl. 3,08 Gd., 3,10 ...

Getreide. Weizen loco fester, pr. Frühl. 3,08 Gd., 3,10 ...
Woll. 23. Dec. (Telegr.) Weizen loco fester, pr. Frühl. 3,08 Gd., 3,10 ...
Korn. 23. Dec. (Telegr.) Weizen loco fester, pr. Frühl. 3,08 Gd., 3,10 ...

Stettin, 23. Dec. (Telegr.) Weizen loco fester, pr. Frühl. 3,08 Gd., 3,10 ...
Woll. 23. Dec. (Telegr.) Weizen loco fester, pr. Frühl. 3,08 Gd., 3,10 ...

Table with 4 columns: Station, 1881, 1880, 1883. Rows include Berlin-Dresden, Halle-Saale, etc.

Auction.

Samstag den 27. d. Mis., Mittags 12 Uhr, verlicke ich in ...

Zu vermietten.

Ein herrsch. 1. Stage Nähe des Bahnhofs, König- und ...

Die Bel-Conge Wilhelmstr. 20

ist am 1. April 1882 an u. von jetzt an ...

Für eine der renommierten

Gemeinfabriken wird ein jüngerer ...

Ein nicht zu junges Mädchen

welches selbständig eine Wirth- ...

Gine schöne 2. Stage

Nähe des Bahnhofs im Preise ...

Gine Wohnung,

St. A. A. Friedrichstr., an ruh. ...

Große Wohnung, 1. oder 2.

Stage, 1. u. 2. Etage, im ruh. ...

2 Verwalter sucht

Adalbert Kriete.

Ein junger Mann

Ein junges Mädchen in einem ...

Geschäfts-Verkauf.

Ein hiesiges altes Schuh- und ...

Gine schöne Conterain-Wohnung

Nähe der Klinik an ruhige ...

Friedrichsplatz

herrsch. Wohnung zum 1. April ...

Ein Verwalter für

Barquetfabrik gesucht.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Helene Kröber u. Othin ...

Schmiedeverpachtung.

Eine schmiedehütte in einer ...

Die 1. und 2. Etage

Wagnerstraße 40, dicht am ...

Diensthöfen

jeder Branche werden rasch und ...

Verkauf

Ein junger freibornes Defonam ...

Verlobt

Helene Kröber u. Othin ...

Ein kleineres Cigarren-Geschäft

wird am liebsten sofort oder später ...

Herrschafliche Wohnung,

6 Stuben u. Zub., 1. Etage, Garten ...

Hauslecher-Gesuch.

Zum möglichst sofortigen ...

Formvermeiner

der in Fond und Rehm ...

Verlobt

Helene Kröber u. Othin ...

Hypothek gesucht.

8000 Thlr. werden zu ...

Drägerstraße 1

ist die 2. Etage, 1 bezugsfähige ...

Verwalter!

Ein junger freibornes Defonam ...

Lehrling

per 1. April gesucht.

Verlobt

Helene Kröber u. Othin ...

370,000 Thaler

4% Stillkündigung, auch ...

Zu vermietten

per 1. April 1882 in meinem ...

Hauslecher-Gesuch.

Zum möglichst sofortigen ...

Lehrling

per 1. April gesucht.

Verlobt

Helene Kröber u. Othin ...

B. J. Baer, Halberstadt.

1000-1200 ...

Blumenstraße 13

ist herrsch. Conterain-Wohnung ...

Verwalter-Gesuch.

Ein toller, einfacher, praktischer ...

Lehrling

per 1. April gesucht.

Verlobt

Helene Kröber u. Othin ...

Prospect.

Subscription auf nom. Mk. 2,775,700 4%ige Prior.-Oblig. der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft.

Die Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft ist auf Grund des landesherrlich genehmigten Statuts vom 27. März 1870 und der landesherrlichen Concession vom 16. April 1870 errichtet. Der Sitz der Gesellschaft ist in Braunschweig.

Die Gesellschaft hat bisher folgende Strecken erbaut und in Betrieb gesetzt:

1. die Hauptlinie von Halberstadt nach Blankenburg,
2. die Nebenlinie von Blankenburg nach den Sockeln der Harzer Werke zu Hübeland und Forze,
3. die Nebenlinie von Langenstein nach Verdenburg,

in einer Gesamtlänge von 27,23 Kilometern.

Das bisherige Anlagekapital der Gesellschaft besteht:

1. aus dem Actienkapitale von nom. Mk. 2,400,000, welches in Mk. 1,200,000 Stamm-Prioritäts-Actien zu je 600 Mk. und Mk. 1,200,000 Stamm-Actien zu je 600 Mk. zerfällt,
2. einer 5%igen Prioritäts-Anleihe I. Emission im ursprünglichen Betrage von Mk. 300,000, von welcher zur Zeit noch 275,700 Mk. ausstehen, ausgegeben auf Grund Privilegiums vom 22. October 1874 (zur Rückzahlung auf den 2. Januar 1885 gefällig),
3. einer 5%igen Prioritäts-Anleihe II. Emission im ursprünglichen Betrage von Mk. 165,000, von welcher gegenwärtig noch Mk. 161,400 ausstehen, ausgegeben auf Grund Privilegiums vom 22. Juni 1880.

Im der Generalversammlung vom 8. April 1884 ist eine Erweiterung des Unternehmens durch den Bau einer von Blankenburg über Hübeland und Hüttenrode nach Tanne führenden, überdes leitens der Herzog. Braunschweigischen Regierung eine Landesbahn mit einer Länge von 500,000 Mk. a la ponsa durchgeführt.

Der Bau dieser Bahn ist durch die Subvention nicht gedeckter Fonds des Staatkapitals und der Betriebsmittel für die neue Linie, sowie durch die Tilgung der auf den 2. Januar 1885 zur Rückzahlung gefälligen 5%igen Prioritäts-Anleihe I. Emission gedeckt.

1. Mk. 1,000,000 Stamm-Actien,
2. Mk. 2,775,700 4%ige Prioritäts-Obligationen

aus. Nach der am 2. Januar 1885 bevorstehenden Zurückzahlung der 5%igen Prioritäts-Anleihe I. Emission besteht alsdann das Geschäftskapital aus:

- Mk. 1,200,000 Stamm-Prioritäts-Actien,
- 2,200,000 Stamm-Actien,
- 161,400 5% Prioritäts-Obligationen II. Emission,
- 2,775,700 4% Prioritäts-Obligationen III. Emission.

Nach Verzinsung und Tilgung der Prioritäts-Anleihen, sowie Dotierung des Reserve- und Concurrenzfonds zc. verbleibt der Gesellschaft aus den Revenüen des Jahres 1882 ein Reingewinn von 102,982 Mk. 30 Pf., aus welchem auf das bisherige Actienkapital und zwar auf

- Mk. 1,200,000 Stamm-Prioritäts-Actien eine Dividende von 5% und auf
- Mk. 1,200,000 Stamm-Actien eine Dividende von 5% bezahlt werden konnte.

Das Erträgniß des Betriebsjahres 1883 gestattete die Verteilung einer Dividende von 5% auf die Stamm-Prioritäts-Actien und von 4% auf die Stamm-Actien, während gleichzeitig Mk. 12,700 1/2 Pf. mehr als 1% des bisherigen Stamm-Actienkapitals auf 1884 vorgetragen werden konnten.

Die Dividenden-Einnahmen der Gesellschaft betragen bis Ende November d. J. Mk. 323,848 und werden sich bis zum Jahreschlusse voraussichtlich auf rund 360,000 Mk. belaufen. Das Jahres-Erträgniß wird, wie zweifellos nicht, auch pro 1884 die Verteilung einer Dividende von 5% auf die Stamm-Prioritäts-Actien und von 4% auf die Stamm-Actien ermöglichen.

Hiernach erachtet selbst in dem Falle, daß die neue Linie gar keinen Ueberschuss liefern sollte, die Verzinsung und Tilgung der Gesamtschuld der Bahn durch das bisherige Erträgniß der Stammbahn allein gedeckt.

Bis zur Fertigstellung der neuen Linie erfolgt die Verzinsung der neu ausgegebenen Prioritäts-Anleihe ebenso wie eine 4%ige Verzinsung der neu emittirten Actien in Höhe von Mk. 1,000,000 aus dem Baufonds.

Die im Bau begriffene und bis spätestens 1. Juli 1887 fertig zu stellende Linie führt in das Herz des Harzes und soll einer Reihe von industriereichen Orten einen billigen Absatzweg für ihre Rohprodukte (Eisenstein, Holz, Steine) eröffnen. Für die Rentabilität der neuen Strecke ist es von Bedeutung, daß derselben leitens der beteiligten Staatsregierungen für die Dauer von 8 Jahren vom Tage der Betriebsaufnahme ab Freiheit der Zerstörung zugesichert worden ist.

Die Ausgabe der neuen 4%igen Prioritäts-Anleihe von Mk. 2,775,700 ist durch Privilegium vom 20. December 1884 genehmigt. Die Anleihe zerfällt in 3200 Abschnitte zu 500 Mk. und 819 Abschnitte zu 200 Mk. Die Zinsen sind halbjährlich am 2. Januar und 1. Juli und zwar, ebenso wie die gefälligen Stücke, auch in Berlin bei der Deutschen Bank zahlbar.

Die Amortisation der Anleihe erfolgt mit jährlich 1/2% des ursprünglichen Nominalkapitals unter Zuzug der durch die Tilgung erparter Zinsen vom 1. Juli 1887 ab.

Braunschweig, den 24. December 1884.

Der Verwaltungsrath der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft. Gravenhorst. W. Hollandt.

Wir legen vorstehende

Mk. 2,775,700 4%ige Prioritäts-Obligationen der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft

unter folgenden Bedingungen zur öffentlichen Subscription an:

1. Die Subscription findet am

3. Januar 1885 Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr

gleichzeitig bei den nachverzeichneten Stellen statt und zwar:

- in **Berlin** bei der **Deutschen Bank** und bei den Herren **Delbrück, Leo & Co.**
- „ **Blankenburg** bei der **Gesellschaftskasse** und bei Herrn **M. Glaser,**
- „ **Braunschweig** bei der **Braunschweigischen Creditanstalt,**
- „ **Halberstadt** bei Herrn **Carl Kux sen.** und bei den Herren **Mooshake & Lindemann.**
- „ **Hannover** bei Herrn **Herrmann Bartels** und bei den Herren **Ephraim Meyer & Sohn,**
- „ **Magdeburg** bei Herrn **Wilhelm Schiess,**
- „ **Mühlhausen iTh.** bei der **Vereinsbank Mühlhausen, Thüringen,**
- „ **Oldenburg** bei der **Oldenburgischen Spar- und Leihbank,**
- „ **Wernigerode aH.** bei der **Wernigeröder Commandit-Gesellschaft auf Actien, Frd. Krumphaar.**

2. Der Subscriptionspreis beträgt 98% zuzüglich der vom 2. Januar 1885 bis zum Abnahme der aufzukaufenden Stückzinsen zu 4%.
3. Jede Zeichnungsbefugte hat das Recht, die Subscription für ihr schon vor Ablauf der festgesetzten Subscriptionszeit zu schließen.
4. Die Zuteilung erfolgt so bald als möglich durch schriftliche Benachrichtigung der einzelnen Zeichner. Bei Ueberschreibung tritt Reduction der Zeichnungen nach Ermessen der Subscriptionsstellen ein.
5. Den Besitzern von zur Rückzahlung auf den 2. Januar 1885 gefälligen 5%igen Prioritäts-Obligationen I. Em. der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft wird ein Vorzugsrecht auf Bezug der neuen 4%igen Prioritäts-Obligationen zum Course von 98% eingeräumt. Die von solchen Besitzern zur Subscription angemeldeten Beträge sind insoweit unreducirbar, als der Subscriptionspreis durch gefällige 5%igen Prioritäts-Obligationen I. Em. berichtigt wird. Diejenigen Besitzer gefälliger 5%igen Prioritäts-Obligationen I. Em., welche von diesem Bezugsrecht Gebrauch zu machen wünschen, müssen dasselbe spätestens am 3. Januar 1885 bei einer der unter Nr. 1. verzeichneten Subscriptionsstellen anmelden und in derselben Frist ihre Stücke nebst Talons bei der Anmeldestelle einreichen. Bei Abnahme der 4%igen Prioritäts-Obligationen werden die gefälligen 5%igen Obligationen zum Course von 100% angesetzt. Der Ueberschuss wird dem Erreicher der gefälligen 5%igen Prioritäts-Obligationen dann herausgezahlt.
6. Die Abnahme der aufgestellten, effectiven, mit dem besten Reichthum versehenen Stücke kann gegen Zahlung des Subscriptionspreises (vergl. Nr. 1.) vom 12. Januar 1885 ab erfolgen und muß bis spätestens zum 26. Februar 1885 betreffen sein.

Berlin, den 24. December 1884.

Deutsche Bank.

Geschäfts-Verlegung.

Vom 1. Januar 1885 an befindet sich unsere Correspondenz- und Reise-Agentur zc. auf unserer Siegelstr. am Garten Nr. 4. Ellitzsch & Co.

Ulmer Dombau-Voese

(Hauptcapital 75,000, 30,000, 10,000 Mark baar) sind a Mk. 3,50 zu haben bei S. Barck & Co. und W. König (Expedition der Saalezeitung) in Halle a/S.

Shrennduff, neues, überaus schön lackirtes Barium, aus den Wäldern des Hollunder ob. Hieberbaumes beschliffen. Vorräthig a Biscan Mk. 1, 1,50 und Mk. 2 bei L. Wiener, gr. Steinstraße 17.

Die in der Volksversammlung am 21. December hieselbst mit erwidender Mehrheit beschlossene Resolution, deren Inhalt bereits mitgeteilt ist, liegt in folgenden Kopialen hiesiger Stadt zur Unterschrift offen:

- Gasthof zum Kronprinzen, Restauration zur Tulpe, Gasthof zum Goldenen Nina, Gasthof zum Goldenen Löwen, Restauration z. Feldschlösschen, Gasthof zur Stadt Zürich, Spießsaal im Hospital, Serberge zur Heimath, Wausch, Schützenhaus, Wexler's Berg, Gott's Restauration, Königstr. 5, Stadtschützenhaus, Bürgergarten, Zbieme's Restauration, Restauration z. Heidenbrauerei, Restauration zum Fortshaus, Knuse's Restauration (ruher Weidenhammer), Demmarkt-Schützenhaus, Diebelscher's Restauration (Weihen-Loth), Café Barbarossa, Wollenthal, Weidenplan, Weiskner's Restaurant, große Ulrichstraße, Gustav Meier's, Cigarrengeschäft, große Steinstraße.

Die Reichstagswähler werden ersucht, dieselbe recht zahlreich unterschreiben zu wollen, damit der Resolution durch eine impotante Anzahl Namen noch mehr Nachdruck verliehen wird.

Pelzwaaren?

In der Kürschnererei bei **Geb. Zuber**, Halle a/S., gr. Ulrichstraße 52.

Kindermuffen schon von 1 Mark an
Damenmuffen schon von 2 Mark an
bis zu den hochfeinsten Qualitäten
zu bekannt billigen Preisen.
Reparaturen werden prompt und gut ausgeführt.
Verkauf unter Garantie.

Gesellschafts-Befahrungen und Verlosungen

empfehle mein großes Lager von Scherzartikeln u. Verlosungsgegenständen.
C. F. Ritter, Halle a/S.,
Leipzigstraße 91.

Größter Theater- und Masken-Costüm-Bazar von Hermann Semmler

Zuhaber: Felix Semmler
Bühlstr. 51. Leipzig Thomasthür. 4.
empfehle seine reichhaltige Garderobe für jedes Zeitalter zu Maskenbällen, Theater, Festtagen, Gruppirungen etc. zu bedeutend billigeren Preisen.
Neue Costüme nach Maß und Bild werden schnell gefertigt.
Preisreduktion auf Verlangen gratis und franco.
Alle Maskengarderobe in größter Auswahl künstlich billigt zu haben.

Briquettes

Presstorf, Westph.Coaks, Steinkohlen, Brennholz etc.
nur beste Qualität
4 Liefer billigt!
Herm. Vogler, Wilhelmstr. 23.

Frische Natives und Holländer Austern empfängt täglich frisch

Wilh. Schubert.
Feinsten silbergrauen Astrachauer Caviar, von ganz vorzüglichem Geschmack, empfangen
Wilh. Schubert.
Echt Frankfurter Würstchen, Feinsten geräucherter Rheinlachs, Lüneburger Riesen-Neumaugen, Rügenwälder Gänsebrüste, Strassburger Gänseleber-Pasteten, Fraustädter Würstchen empfangen
Wilh. Schubert,
gr. Stein- und gr. Ulrichstraße-Ecke.

Dr. Döbereiners Universal-Putzpulver, das beste und billigste Mittel zum sofortigen glänzenden Reinigen aller Arten Metall-, Glas-, lackirter und Bronze-Sachen, ist zu haben in den Niederlagen: **S. Müller & Co.**, Köhlerstr. 3, **C. Giesco**, Auguststraße, **Schwartz Jan.**, Leipzigerstr. 20, **Schwartz sen.**, Remmischestr. 18, **Stein**, Branderplatz 6, **Sonnabend**, Martinstraße 1, in Dosen zu 10 g, 20 g und 50 g, wird alleinigt bestens empfohlen. Weitere Niederlagen in Halle und nach auswärts vermittelt **Rawal** in Halle a/S., Leipzigstr.

Dampfbierbrauerei Dorndorf a. d. Saale.
Unterzeichneter macht hierdurch die ergebene Mittheilung, dass für Halle a. S. und Umgegend **Herr R. Musculus, Restaurant, Fleischergasse 2.** den Alleinverkauf seines Exportbieres übernommen hat. Durch die Güte und Reizhaft des Bieres hat sich dasselbe bereits überall dauernd eingeführt.
Die Analyse hat ergeben:
Alcohol 3,50; Extract 7,55; Asche 0,225; ursprüngliche Concentration 15,5% B.
Nach dieser Analyse steht es den stärksten Bairischen Bieren zur Seite und ist jedem Vorurtheil kräftiger Biere, sowie Reconvalescenten bestens empfohlen.
Achtungsvoll
Auf Obiges bezugnehmend, offerire ich
Thüringer Exportbier
in Gebinden von 20 Litern zu Brauerpreisen, à Flasche 20 Pfg.; 25 Flaschen Mark 4,50, ohne Glas.
R. Musculus, Restaurant, Fleischergasse 2.

Max Koestler,
Kunsthandlung, Poststrasse 9,
empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen:
Oelgemälde
in feinen Goldbarahmen von 10 Mark an.
Oeldruckbilder, fein gerahmt, von 4 Mark an.
Kupfer- und Stahlstiche, fein gerahmt, von 5 Mark an.
Photographische Kunstblätter und **Glas-Emaille-Bilder.**
Gratulationskarten, illustr. Postkarten in großer Auswahl zu billigen Preisen.
Während der Feiertage von 1/2 12 bis 2 Uhr Mittags geöffnet.

Neujahrs-Gratulationskarten, illustr. Postkarten
Während der Feiertage von 1/2 12 bis 2 Uhr Mittags geöffnet.

Knechtsteden Gold-Eier-Lotterie.
Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, dass zufolge der heute mit Herrn **H. Fuhse, Wilhelm (Hube)** getroffenen Vereinbarung die **Ziehung der Knechtsteden Lotterie** bestimmt am **31. December d. J., Vormittags 9 Uhr**, im **Mathiasstalle** zu **Henns** stattfinden wird.
Eine **Reduction der Loose u. Gewinne** ist ausgeschlossen.
Reich, den 16. December 1884.
Der **Vorstand des Vereins zur Erh. der Abteikirche Knechtsteden**.
Geh. Rath **H. Heinsberg**, **Hilf. Landrath Eier**, **Kapl. Dr. Sels**.
Loose à 1 Mark, 11 Loose 10 Mark (Liste u. Porto 30 g) sind noch zu haben beim **Generel-Agent - (Sauptreifer 15.000, 2500 Mark etc.)**
A. Fuhse, Wilhelm (Hube) und deren Verkaufsstellen.

Chines. schwarze u. grüne Thees
diesjähriger Ernte in nur reinsteuenden Qualitäten, ausgewogen u. in Packeten,
Extrakte Bourbon-Vanille, Chocoladen, diverse renommirte Fabrikate,
Cacaomasse, Cacao, entölt holländischer, von van Houten & Zoon in Weesp und Bloofer & Cie. in Amsterdamm halten bestens empfohlen
Helmbold & Comp., Leipzigerstraße 109.

Fussboden-Dielung,
gebohrt, gelbputzt, durchaus trocken, exakt bearbeitet, fertig zum Legen, in **Wägen und Kleber-Kols, Amerikanisches Holz**, **Horn** und **Wassersäure**, **Parquet-Fussboden** aus der Fabrik von **Wilhelm Schulze** in Leipzig, **Wandbeseidungen** mit **Rundstab**, **Kesselfeilen** jeden Profils, **Thürbeseidungen** und **Schneckeisen** empfiehlt
Rudolph Neuhaus, in Halle a/S.,
Alter Markt 18, 1. Etage.

Am oberen Eingange des Friedhofes
ist täglich zur Schmückung der Gräber die Verkaufshalle geöffnet.

Ortsfranzen- und Sterbekasse
der Tischler- und Stuhlmalergesellen und Lehrlinge.
Wir machen hierdurch bekannt, dass unsere Kasse mit dem 1. Jan. 1885 in Kraft tritt und eruchen die Herren Arbeitgeber, ihre Gesellen und Lehrlinge in obiger Kasse anzunehmen.
Beiträge pro Woche:
a) für vollständige Gesellen 38 Mark
b) für minderjährige Gesellen 24 Mark
c) für Lehrlinge 12 Mark
Sterbekasse pro Tag:
a) 1,75 Mark
b) 1,25 Mark
c) 0,60 Mark
Der derzeitige Vorstand obiger Kasse besteht aus den Herren:
Andang, 1. Vorsitzender, **Hauptmann** (Tischlermeister) **IL. Bor-**
hagen, **Harlas**, **Schüttiger**, **Schumann** (Schleimer), **Kauff-**
und **Wachsmuth**, **Uhl**, **Schreck**, **Wehrmann**, **Ludwig**, **Reuter** (Tischlermeister) **Beißig**.
NB. Die An- und Abmeldebüchse befindet sich bei Herrn **Schumann** (Tischlermeister) **Margasse 9.** Der **Vorstand**, **S. H. F. Andang.**

Central-Franzen- und Sterbe-Kasse
der **Tischler** und anderer gewerblicher Arbeiter in Halle a. S.
Unter Vermittlung findet den 2. Feiertag von 6 Uhr ab in der **Mort-**
burg, **Harz 18**, statt, und bietet um rege Beteiligung der **Bevollmächtigten.**

Riese's Gesellschafts-Haus.
Am 1. Feiertag Weihnachts-Verlosung des Gesangsvereins
Am 2. Feiertag Ball mit freier Nacht | Zingeltrause.
Am 3. Feiertag Kränzchen der Metallarbeiter-Frankenfasse.
Am 4. Feiertag Kränzchen des Gesangsvereins Germania.
Am 5. Feiertag Ball des Vereins Veneda.
Am Neujahr Kränzchen des Vereins Gesellschaftsclub.

Rawal's Weinhandlung und Weinstuben.
Nr. 6. Leipz. Str. Halle a/S. Leipz. Str. Nr. 6.
empfiehlt **Rum**, **Arac**, **Cognac**, vorzügliche **Wurst-Extracte** und **Weine** aller Gattungen zu den billigsten Preisen bei bestem solider Bedienung.

Englisch und Französisch wird nach neuer naturgemässer Methode brüchlich gelehrt. Keine trockenartigen Briefe, sondern vollständiger Ersatz des mündlichen Unterrichts. Die Arbeiten der Theilnehmer werden corrigirt. Sicherheit in der Aussprache und fließende Conversation wird durch neue originelle Übungen erreicht.
Durch Verbindung des Sprachunterrichtes mit der Gedächtniskunde erzielt sich brüchlich ein höherer Erfolg als beim mündlichen Unterricht. Honorar unterricht 48 Stunden 5 Mk. - Handelslehrer E. Schellenberger, München.

Ulmer Dom-Lotterie
Original-Lose, à 3/4 Mark, bei **Steinbrecher & Jasper.**

Hygiene 75,000 Mk. Bar.
Ulmer-Dombaulose 3/4, 10, 100, 300 Mark (Porto u. Liste 30 g) vert.
A. Fuhse, Wilhelm (Hube).
Weihnachts-Geschenk für Alt und Jung.
Selbstunterricht im Schnell-Schön-schreiben, nachher bei i. K. K. Hohenhof der Prinzess Wilhelmina und Heinrich von Preussen angewandten Methode von Professor Maas, Ritter etc. Prospect gratis u. franco d. d. Expedition d. Prof. M. P. schon Unterrichts-mittel, Berlin S., Prinzenstr. 73.

Maschinen und Werkzeuge.
Leistungsfähigste, solide, zweckmässige, verlässliche, leichtführere, Stanz-, Sägen-, Schleif-, Schneid- und Nähmaschinen, Dampf-, Wasserpumpen, Schneid- und Nähmaschinen, Hand-, Dampf-, Schneid- und Nähmaschinen, Dampf-, Wasserpumpen, Schneid- und Nähmaschinen, Dampf-, Wasserpumpen, Schneid- und Nähmaschinen.
Geistig, Nürnbergstraße 60, Ecke der Johannisgasse.

Wagrünekrifte
aus reinem Menthol empfiehlt **Albin Hentze, 39. Schwere 39.**

Wer sich billig kleiden will!
Zur Auswahl habe 400 neue und getragene Winterberthe, 500 Sonnenbrillen von der 1. Klasse, lang und groß, 800 Paar und Saucantjasen, Saucats, Hüte, Westen, 1000 Paar Socken, Fußschielen 6 A. edite anal. Lederhosen, Arbeiterhosen von 2 A an, Socken, Strümpfen, Hüten, Ketten, Ringe u. s. w. um billigen bei

C. Buchholz,
Markt 26, im rothen Thurm 1 Tr.
Egäl, fr. Jaucische Würstchen, ff. Sülze, Corned Beef, Lachsfilchen, gefärbte Fingere, Hühnerhälften Gänsebrüste, Gänsefüße ohne Knochen, Gänsefüßchen, diverse Beeren, garnirte Schinken
im besten Arrangement empfiehlt
W. Nietsch, Leipzigerstr. 75.

Achtung!
Zwei Fuhren Rauchsteine sind zu verkaufen
Abvokatfr. Dr. Siebenschtein,
Auch steht dieselbe eine noch neue **Mahlschneide**, unter zwei die Wahl, zum Verkauf.
Eine Pianoforte zu verkaufen auch **Wiederverkaufstrasse 41, v.**
Neue u. gebrauchte Möbel aller Art verk. **Brundswarte 6.**

Cigarren
in reifester Waare empfehle ich in Weidmannen - um möglichst schnell zu räumen - unter Selbstkosten zu verkaufen.
Max Reiche, Generalagent, Friedrichstraße 4.

Därme
vorzüglicher Qualität empfiehlt in billigen Preisen **Gustav Spöner**,
Darnhanlung, Georgstraße 6.

Zum Höljäger.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, Nachmittags und Abends
Grosses Extra-Concert
 von der gelammten Capelle des Stadtmusikdirectors Herrn **W. Halle.**
 Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr | Entree 30 ¢
 Abends 7 1/2 Uhr | Entree 50 ¢

- Program:**
- Ersten Feiertag Nachmittags.**
1. Einzug d. Vögel auf der Paradiesa a. d. Op. Zambauer v. Wagner.
 2. Jubel-Ouverture v. Flotow.
 3. Traum-Walzer v. Willöder.
 4. Abspolier v. Fr. Bist.
- II. Theil.**
5. Ouverture v. Op. Will. Tell v. Rossini.
 6. Im Traum, Quinet v. Köfeler.
 7. Fantasia a. d. Op. Der Trompeter v. Schilling v. Weiler.
 8. In der Grotte v. Sandan.
 9. Trot de Cavalier v. A. Habinslein.
- Den 2. Feiertag**
- Stroichen Feiertag Nachmittags.**
- I. Theil.**
1. Frühlingsschmelze a. d. Op. Der Prophet v. Meyerbeer.
 2. Qu. v. Op. Niquon v. Thomas.
 3. Ins Centrum, Bolzer v. Joh. Strauß.
 4. Abspolier II v. Fr. Bist.
- II. Theil.**
5. Fest-Ouverture v. G. Offen.
 6. Concert für Fide v. Fürsteman (Herr Allee).
 7. Frühliche Weihnachten, Tongemälde v. G. Koedel.
 8. Trümmereien a. d. Frühberge v. Rob. Schumann's Streichquintett.
 9. Slavischer Tanz v. Dvorak.

Den 2. Feiertag
Nach dem Abend-Concert Ball.
 Sonnabend den 3. Feiertag (27. December)
Grosses Nachmittags-Concert
 mit vorerstig gewähltem Programm.
 Anfang 3 1/2 Uhr. | Entree 30 ¢
Am 1. und 2. Feiertag
Frühshoppen-Concert bei freiem Entree.

Saalschlossbrauerei
Giebichenstein
 Alle 3 Weihnachtsfeiertage von Nachmitt. 3 1/2 Uhr an
Grosses Concert
 ausgeführt von der Capelle des Königl. Magd. Küstler-Regts. Nr. 36.
 Entree à Person 30 Pfg. | **O. Wiegert, Capellmeister.**

Neues Theater.
 Donnerstag den 1. Weihnachtsfeiertag Abends 8 Uhr
Grosses Extra-Concert
 ausgeführt von der Capelle des Königl. Magd. Küstler-Regts. Nr. 36.
Auf vielseitigen Wunsch kommt mit zur Aufführung:
„Frühliche Weihnachten.“ Tongemälde von Kögel.
 1. Am heiligen Abend. 2. Schneefall. 3. Winter-Viermann vor der Thür. 4. Nacht-Wintersturm. 5. Der Tannenbaum. 6. Eilige Nacht. 7. Der Feiertagsmorgen bricht an. 8. Was das Christkind beiseit hat. 9. Spaziergang. 10. Vor der Hauptmilde. 11. Baba's Mittagsschlafen. 12. Was Baba nicht leiden darf. 13. Schlittenfahrt. 14. Auf dem Langboden. 15. Gute Nacht.
 Entree à Person 30 Pfg.

Freitag den 2. Weihnachtsfeiertag Abends 8 Uhr
Extra-Salon-Concert
 mit darauf folgendem großen **BALL,**
 ausgeführt von der Capelle des Königl. Magd. Küstler-Regts. Nr. 36.
 Entree à Person 30 Pfg. | **O. Wiegert, Capellmeister.**

Scharre, Neue Börse.
ff. Echt Kitzinger Bier ff.
Freyberg's Garten.
 Freitag den 11. Feiertag
Grosser Ball mit freier Nacht.

Concerthaus.
 Heute den 2. Weihnachtsfeiertag
Grosser Ball mit freier Nacht.
 Anfang Nachmittags 4 Uhr | **C. Schleserdecke.**

Berliner Weissbiersalon
 Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste erlaube ich mir meine werthen Gäste noch besonders auf meine vorzüglichen Biere: Dessauer Waldschlösschen, Münchener Spatenbräu und Berliner Weissbier aufmerksam zu machen. Hierdem
 Freitag den 26. d. Mts von Nachmittags 4 Uhr an
Großer Ball mit freier Nacht.
K. Heilscher.

Restaurant zur Fürstenhalle.
 Zu den Weihnachtsfeiertagen erlaube ich ein hochfeines Glas Pfingstländer Beck-Ale, sowie ein E. Kaiserlich und Lagerbier.
Albert Haerzer.

Café David.
 Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertage, sowie Sonntag den 23. December
Magie, Physik, Optik, Geister und Gespenster.
 Nur 3 grosse antispiritische Sessungen von
Prof. Merelli.
 Asra — Asra — Asra! grösstes Wunder des 19. Jahrhunderts, sowie Gedankenlese (à la Cumberland), welche alle bisherigen hier vor, sibirischen Experimente übertraffen. Gedankenkenntnis von Ferns. Gedankenerschleichen.
Die Krankheitsdiagnose.
 Erstes Gastspiel der Concert-Malerin Mlle. Frou-Frou vom Theater Du Palais Royal in Paris. Dieselbe stellt ein Oelgemälde in 15 Minuten fertig. Dasselbe wird in höchst elegantem Goldrahmen sofort verlost.
 Jeder Theaterbesucher erhält auf das Oelgemälde eine Gratisnummer.
Preise: Sperrsitze 2 M. I. Rang 1,50 M. Parterre 1 M. Stuhlplatz 50 ¢
 Einlass 6 1/2 Uhr. | Anfang 7 1/2 Uhr.
 Billets zu diesen Sessoren sind von heute ab bei Herron Schüttler & Fischer, sowie Steinbrecher & Jasper am Markt zu haben.

Freyberg's Garten.
 Nach Beendigung der Restaurationsarbeiten der renovirten und bedeutend vergrößerten Localitäten, empfehle ich dieselben für die Feiertage einem geehrten Publikum als angenehmen Aufenthalt zum fleißigen Besuche. Für nur gute warme und kalte Speisen und Getränke ist bei aufmerksamer Bedienung wie jederzeit bestens Sorge getragen. Hochachtungsvoll **F. Welz.**
 Am ersten Feiertage findet
kein Concert statt.

Höljäger
 Lindenstraße 1.
 Erlaube mir meine gänzlich umgebauten Localitäten den geehrten Herrschaften zum Besuche während der Feiertage ganz ergebenst zu empfehlen, und werde ich bemüht sein für freies gute Getränke, sowie arthre Ansicht warmer und kalter Speisen bestens zu sorgen.
L. Eberhardt.

Rheingold
 Leipzigerstrasse 77/78
 empfiehlt während der Feiertage, soweit der Vorrath reicht, als etwas ganz Vorzügliches
„ächt Bayrisch Bockbier“
 à Glas 20 Pfg.
 Gleichzeitig erlaube mir noch mein
„ächtes Eulmbacher“
 ans der Brauerei von **Adolf Christenn** in Eulmbach besonders in Empfehlung zu bringen.

Restaurant zum Kühlen Brunnen.
 Zum 2. Feiertage
Grand Ball.
 Anfang Nachmittags 4 Uhr. | **Heinrich Kutscher.**

Gesellschafts-Haus Diemitz.
 Den 2. Weihnachtsfeiertag
Grosse Ballmusik.
 (Stark besetztes Orchester).
 Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags. | **Max Hofmann.**

Münchener Keller (Giebichenstein).
 Am 1. Weihnachtsfeiertag, am 2. " " " " und Sonntag den 28. December
Abends humoristische Soirée.
 Neues Programm.
 Jeden Nachmittags Unterhaltungsmusik.

Hallesche Actien-Brauerei
 am Hopplatz.
 Den 1. und 3. Weihnachtsfeiertag
Große musikalische Abend-Unterhaltung
 (ohne Entree). Anfang 7 Uhr. | **Fritz Dietzel.**
 Hierzu ladet ergebenst ein
 NB. 2 neue franz. Billards zur gefälligen Benutzung. Sämmtliche Localitäten sind gut geheizt.

„Reichskanzler“
Galle's größter Billard-Salon,
 empfiehlt Mittagsstisch, Cnbe, 3 Gänge im Moment 0,75.
 ff. Bayerisch auf der E. Eulmb. Actien-Erport-Bier-Brauerei.
 ff. Lagerbier von G. & H. Schulze.

Interims-Stadt-Theater.
 Donnerstag 23. 12. 2. Ab. Borst. 3. Act.
Diebel, der Mohr von Bengel.
 Trauerspiel in 5 A. v. H. Schatepeaz.
 Freitag 26. 12. 3. Ab. Borst.
Die Familie Buchholz.
 Lustspiel in 4 Akten von B. Lepora.
 Sonnabend 27. 12. 4. Ab. Borst.
Die Frau Meisterin.
 Operette in 3 Akten von Suppé.

Restaurant Eberardt
 An den Weihnachts-Feiertagen
Gewählte Speise-Karte.
Meerrett-Suppe.
 Ecke gr. Ulrichstr.
 Inh.: **C. Dögershausen.**

Pressler's Berg.
 Sonnabend den 3. Feiertag
Tanzkränzchen.
 Anfang 4 Uhr. | **F. Schade.**

Neu! Neu!
Mentzel's Restaurant,
 14. H. Marktstraße 14.
 Sehr einfache elegante Bedienung in Nationalcoffeln.

Sängerklause.
 1. Feiertag Weihnachts-Verlosung
 2. Feiertag Kränzchen in "Nietz's Gesellschaftsraum".
 Giebidnefesten, wozu Freunde des Vereins einladet.
Der Vorstand.

Giebichenstein.
Schüngenhaus.
 Am 2. Weihnachtsfeiertag Tanzvergnügen.
F. Becker.

Stedten.
 Den 2. Feiertag von Nachm. 3 Uhr ab
Große Militär-Tanzmusik,
 wozu freumblichst einladet
Carl Schmidt.

Verein ehemal. 12. Husaren
 für Halle a. S. und Umgegend.
 Sonntag den 23. December Nachm. pünktlich 4 Uhr General-Versammlung im Vereins-Saale des Restaurants. Um recht zahlreichen Erscheinen wird gebeten.
Tages-Ordnung: 1. Nächstmaliges Referat über den Centralverein. 2. Berichtigung einer Heftliste. 3. Aufnahme neuer Mitglieder. 4. Weiteres Gesellschaftliches. **Der Vorstand.**

Verein der Bayern
 zu Halle a. S.
 Sonnabend den 27. December 1884
 3. Feiertag, Abends 8 Uhr Versammlung im Vereins-Saale des Restaurants. Zu den drei Schwämmen.
Tages-Ordnung: Zweite Lesung der Statuten. Neue Annahmen. Verschiedenes. **Der Vorstand.**
 NB. Landsturm! Für ein erica guten Stoff hab' i' d'ragt. **H.**

Schulmacher-Zachverein.
 Sonnabend den 3. Feiertag Verlosung im Vereins-Saale. Präzente nicht unter 50 ¢, gut besetzt, können baldesit von früh bis Abend abgelesen werden. Fremde können durch Mitglieder eingeführt werden. Anfang Abends 8 Uhr.
 Montag den 5. Januar findet Versammlung statt. **D.**

Deutscher Brüderthals-Club.
 Unser Ball findet den 4. Feiertag Abends 6 1/2 Uhr auf der „Wildebeißer“ statt. **Der Vorstand.**

Athleten-Club.
 Sonnabend den 3. Feiertag von Nachmittags 3 Uhr an findet Hebung und Aufnahme neuer Mitglieder statt.

Die Volkstüche
 befindet sich Wundstüwe 16. Das Böden von Warten für den folgenden Tag ist nicht mehr zu haben, eine ausreichende Portionenacht freit vorzüglich sein wird. Aufsehnungen auf ganze Portionen à 25 ¢, auf halbe à 13 ¢, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn Dennis Sachs an Ulrichstr. 24. zu haben. Die Verwaltung der Volkstüche.